

Nr. 13 - GEMEINDEVERTRETUNG WAKENDORF II vom 10.12.2015

Beginn: 20.18 Uhr; Ende: 21.46 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Mitgliederzahl: 13

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Schütt, Hans-Hermann
GV Buhmann, Bernd
GV Gülk, Hans-Peter
GV Kröger, Bertil
GV Langer, Knut
GV Möller, Dirk
GV Mundt, Lebrecht
GV Rinck, Torsten
GV Schack, Bernd
GV Schmitz, Bettina
GV Gülk, Matthias
GV Czerwinsky, Rolf

Nicht stimmberechtigt:

Herr Löchelt, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer
Herr Schack, Willi (Naturschutzbeauftragter)

Nicht anwesend:

GV Grabow, Britta

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Wakendorf II wurden durch schriftliche Einladung vom 26.11.2015 auf Donnerstag, den 10.12.2015 unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Seite 71

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 14 „Annahme einer Spende“ wird in nichtöffentlicher Sitzung beraten. **(12:0:0)**

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt erweitert:

TOP 12 „Bericht des Naturschutzbeauftragten“; die bisherigen TOP 12 und 13 werden TOP 13 und 14 **(12:0:0)**

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 12 vom 24.09.2015
03. Mitteilungen des Bürgermeisters
04. Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
05. Neubesetzung von Ausschüssen
 - 5.1 Finanzausschuss
 - 5.2 Bauausschuss
 - 5.3 Wegeausschuss
06. Wahl von Ausschussvorsitzenden
 - 6.1 Bauausschuss
 - 6.2 Wegeausschuss
07. 3. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Abwasserbeseitigung
08. 1. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung
09. 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern
10. Haushalt 2016
11. Zuschuss 2016 an den Kindergartenverein
12. Bericht des Naturschutzbeauftragten
13. Einwohnerfragestunde
14. Annahme einer Spende – **nichtöffentlich**

Sitzungsniederschrift

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt den neuen Gemeindevertreter Rolf Czerwinsky.

TOP 2: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 12 vom 24.09.2015

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 12 vom 24.09.2015 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO ausgefertigt.

TOP 3: Mitteilungen des Bürgermeisters

- Im Angebot zur Wasserversorgung durch die Fa. Fiedler sind noch nicht alle Positionen erhalten. Sobald die Antwort vom Ing.-Büro vorliegt, werden die fehlenden Positionen nachgefragt.
- Der Winterdienst für Wege am Sport- und Kulturzentrum, Kindergarten, Alter Sportplatz, Ehrenmal und Grundschule wurde an Fa. Tesdorff, Norderstedt, vergeben.
- Zum Bauantrag „Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED Beleuchtung“ wurden vom Kreis Segeberg weitere Unterlagen verlangt.

- Die Kanalinspektion an der L 75 ergab Kosten für den Tiefbau in Höhe von 200.000,00 € und für weitere Arbeiten (Inliner etc.) in Höhe von 850.000,00 €; das weitere Vorgehen ist in der nächsten Sitzung des Bauausschusses abzustimmen.
- Die Reinigungsleistung für Sporthalle, Grundschule, Untergeschoss Kindergarten und Sport- und Kulturzentrum wird ab 01.01.2016 durch Fa. Peterhoff durchgeführt.
- Flüchtlingshelfer „Herz über Kopf“ treffen sich monatlich im Sport- und Kulturzentrum. Weitere Helfer können sich bei den beiden Ortskoordinatoren Bettina Renk und Susanne Kröger unter der Email kroegerwakendorf@gmail.com melden. Die Helfer suchen dringend Mobiliar und bitten ebenfalls um Anmeldung zur Abholung unter der Email kroegerwakendorf@gmail.com Für alle Interessierten und ehrenamtlich Engagierten bietet das Portal www.willkommen.schleswig-holstein.de oder auf Amtsebene unter kisdorf-direkt.blogspot.de umfangreiche Informationen.
- In der Grundschule Wakendorf II werden zwei optische Rauchschalter für Schwelbrände repariert.
- Die Fa. Rinck führt während der Weihnachtsferien Renovierungsarbeiten in der Grundschule aus.
- Der Landesfeuerwehrverband empfahl bis Beisetzung eines beim Einsatz tödlich verunglückten Kameraden Trauerbeflagung.
- In der Zeit vom 19.12.2015 bis zum 03.01.2016 findet keine Bewirtung im Sport- und Kulturzentrum statt.
- Die Kreisumlage wird in 2016 nicht erhöht.
- Die gemeindliche Adventsfeier für Senioreninnen und Senioren am 03.12.2015 wurde gut besucht. Vielen Dank an die Helferinnen und Helfer.
- Fa. MCP Pyrotechnik veranstaltet am 19.12.2015 an der Wilstedter Straße ein Vorschießen und Feuerwerk.
- Der Umfang der baulichen Sanierung der L 75 wird zzt. in Kiel abgestimmt. Gemäß Aussage des LBV Kiel ist über eine Grundsanierung noch nicht entschieden. Einzelheiten sollen mit der Gemeinde Wakendorf II im Januar 2016 abgestimmt werden. Sanierung voraussichtlich in der 2. Jahreshälfte 2016.
- Gesundheitsamt Kreis Segeberg besuchte den Kindergarten und das Sport- und Kulturzentrums zur Kontrolle aller Verzehrstellen auf dem Gelände des Sport- und Kulturzentrums. Die Kontrollberichte sind mit den Beteiligten besprochen und die geringfügigen Mängel werden abgestellt.
- VHS Tangstedt bietet auch im Frühjahr 2016 Seminare/Kurse im Sport- und Kulturzentrum an.
- Feinsiebrechen soll noch vor Weihnachten in Betrieb genommen werden. Genauer Termin ist von der Erledigung der „Restarbeiten“ abhängig. Ausstehende Arbeiten sind: Pflasterung, Aufstellung Metallgitterzaun mit Eingangstor, Elektroarbeiten, Entfernung des „Bypasses“ und Lieferung von Abdeckungen für die Anlage.
- Die Delegiertenversammlung der Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Kisdorf wählte am 04.12.2015 Michael Henning für weitere 6 Jahre als Amtswehrführer und Hauke Feege als Jugendwart.
- Die Fa. Wree aus Kisdorf wird im Winter Baumpflegemaßnahmen an Bäumen am alten Sportplatz, an der Landesstr. (Höhe „Am Bahnhof“) und am Dorfplatz vornehmen
- Nach Ende der Wahlperiode – Kommunalwahl 2018 – werde ich nicht erneut kandidieren.

TOP 4: Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

GV Rinck: Sperrung der „Kisdorfer Straße“ für Bauarbeiten an einem Durchlass

TOP 5: Neubesetzung von Ausschüssen

Herr Claus Olde ist am 30.09.2015 verstorben. Gemäß § 44 Abs. 1 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz ist Herr Rolf Czerwinsky in die Gemeindevertretung nachgerückt. Herr Czerwinsky war bisher als wählbarer Bürger Mitglied und Vorsitzender im Wegeausschuss. Durch die Annahme des Mandats als Gemeindevertreter verliert er aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen die Mitgliedschaft im Wegeausschuss.

Durch die Veränderungen wird die Neubesetzung der Ausschüsse erforderlich.

5.1 Finanzausschuss

Die Gemeindevertretung wählt GV Matthias Gülck als Mitglied in den Finanzausschuss. (11:0:1)

5.2 Bauausschuss (unter Sitzungsleitung vom 1. stellv. Bürgermeister Kröger)

Die Gemeindevertretung wählt Bürgermeister Hans-Hermann Schütt als Mitglied in den Bauausschuss. (11:0:1)

Seite 73

5.3 Wegeausschuss

Die Gemeindevertretung wählt GV Rolf Czerwinsky als Mitglied in den Wegeausschuss. (12:0:0)

TOP 6: Wahl von Ausschussvorsitzenden

Herr Olde war Vorsitzender im Bauausschuss, Herr Czerwinsky Vorsitzender im Wegeausschuss. Durch die Veränderungen wird die Neuwahl erforderlich.

6.1 Bauausschuss (unter Sitzungsleitung vom 1. stellv. Bürgermeister Kröger)

Die Gemeindevertretung wählt Bürgermeister Hans-Hermann Schütt zum Vorsitzenden im Bauausschuss. (11:0:1)

6.2 Wegeausschuss

Die Gemeindevertretung wählt GV Rolf Czerwinsky zum Vorsitzenden im Wegeausschuss. (12:0:0)

TOP 7: 3. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Abwasserbeseitigung

Die Höhe der Abwassergebühr ist unverändert seit dem 01.01.2009. Durch die Entwicklung der Kosten, insbesondere für die Entschlammung der Abwasserklärteiche und die Sanierung der Kanäle, ist eine Neuberechnung erforderlich geworden. Der Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung am 16.11.2015 mit der Angelegenheit befasst und schlägt der Gemeindevertretung vor, die Grundgebühr für einen durchschnittlichen Hausanschluss von bisher 10,00 €/Monat auf 12,50 €/Monat und die Verbrauchsgebühr von bisher 1,24 €/m³ Abwasser auf 2,37 €/m³ Abwasser anzuheben (9. FinA vom 16.11.2015, TOP 5).

Die Gemeindevertretung beschließt die beigefügte 3. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung (Beitrags- und Gebührensatzung). (12:0:0)

TOP 8: 1. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung

Die Steuersätze für die Hundesteuer sind seit dem 01.01.2011 unverändert. Der Finanzausschuss hat sich mit der Angelegenheit befasst und schlägt der Gemeindevertretung vor, den Steuersatz für den 1. Hund von bisher 40,00 € auf 50,00 €, für den 2. Hund von bisher 80,00 € auf 90,00 € und für jeden weiteren Hund von bisher 120,00 € auf 130,00 € anzuheben (9. FinA vom 16.11.2015, TOP 7).

Die Gemeindevertretung beschließt die beigefügte 1. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung. (12:0:0)

TOP 9: 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern

Die Festsetzung der Hebesätze erfolgt üblicherweise im Rahmen des Beschlusses über die Haushaltsatzung. Da dies im Haushaltsjahr 2015 nicht möglich war, hat die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 11.12.2014 eine Satzung über die Festlegung der Hebesätze für die Realsteuern beschlossen (8. GV vom 11.12.2014, TOP 6).

Der Finanzausschuss hat sich mit der Festsetzung der Hebesätze für das Jahr 2016 befasst und schlägt der Gemeindevertretung vor, zur weiteren Annäherung an die im Land Schleswig-Holstein geltenden Nivellierungssätze die Hebesätze für die Grundsteuer A und die Grundsteuer B von bisher 250 v.H. auf neu 275 v.H. und den Hebesatz für die Gewerbesteuer von bisher 290 v.H. auf neu 300 v.H. festzusetzen (9. FinA vom 16.11.2015, TOP 8).

Die Gemeindevertretung beschließt die beigefügte 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Feststellung der Hebesätze für die Realsteuern (Hebesatzsatzung). (12:0:0)

TOP 10: Haushalt 2016

Der Finanzausschuss hat über den Haushalt 2016 beraten und schlägt der Gemeindevertretung vor, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan in der vorgelegten Fassung zu beschließen (9. FinA vom 16.11.2015, TOP 9). Einzelheiten können dem Vorbericht und dem Haushaltsplan entnommen werden.

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung 2016. Es werden festgesetzt:

1. Im Ergebnisplan der Gesamtbetrag der Erträge auf	1.809.400,00 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.927.800,00 €
und der Jahresfehlbetrag auf	118.400,00 €
2. Im Finanzplan der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.764.500,00 €
und der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	1.697.500,00 €
3. Im Finanzplan der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit auf	70.000,00 €
	(12:0:0)

TOP 11: Zuschuss 2016 an den Kindergartenverein

Der Kindergartenverein Wakendorf II beantragt für 2016 einen Zuschuss in Höhe von 134.400,00 € (Auszahlungsbetrag 105.000,00 € zuzüglich 29.400,00 € Mietaufwendungen und Bewirtschaftungskosten).

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den beantragten Zuschuss zu gewähren und in 4 Raten jeweils zu Beginn des Quartals auszuzahlen (9. FinA vom 16.11.2015, TOP 4).

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Kindergartenverein Wakendorf II e.V. für das Jahr 2016 einen Zuschuss in Höhe von 134.400,00 € zu gewähren. Die Auszahlung erfolgt in 4 Raten zu Beginn des jeweiligen Quartals. (12:0:0)

TOP 12: Bericht des Naturschutzbeauftragten

Der Naturschutzbeauftragte der Gemeinde, Herr Willi Schack, gibt einen Bericht über seine Arbeit im Jahr 2015. Er geht dabei insbesondere auf die geplante Bepflanzung der südlichen Uferseite der Alster ein.

Bürgermeister Schütt bedankt sich bei Herrn Willi Schack für sein ehrenamtliches Engagement.

TOP 13: Einwohnerfragestunde

- Baumpflegearbeiten am alten Sportplatz
- Zwischen Weihnachten und Neujahr sollte das Geschwindigkeitsmessgerät abgebaut werden

Vor Eintritt in die Beratung zu TOP 14 wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Ende des öffentlichen Teils / nichtöffentlicher Teil wird nur an die Berechtigten übersandt.